

VON DEN ROCKIES NACH ALASKA

CA 06-125

DEUTSCHSPRACHIGE KLEINGRUPPENREISE

22 TAGE/21 NÄCHTE AB CALGARY/BIS WHITEHORSE

Wildes, raues Land, so wie man sich Kanada vorstellt. Bei dieser 22-Tage Campingreise zwischen Calgary und Whitehorse erleben Sie die beeindruckenden Landschaften von Kanadas Westen und Nordwesten: Banff und Jasper Nationalparks in den spektakulären Rocky Mountains, die endlose Tundra entlang dem primitiven Dempster Highway mit Gipfelerlebnis im Tombstone Gebirge, die berühmteste Höhenstraße Nordamerikas, der „Top of the World Highway“ und Kluane Nationalpark mit massiven Gletschern. Schließlich das Küstengebirge mit Wasserfällen und Baumriesen. Dazu auch Einblicke in die Geschichte der Pioniere und Goldsucher vor 130 Jahren, die uralten Traditionen der Küstenindianer und immer die reiche Tierwelt in den riesigen Naturschutzgebieten.

Höhepunkte: VERSCHIEDENE LANDSCHAFTEN UND ABGELEGENE GEBIETE, DIE ROCKIES MIT TAGESWANDERUNGEN, FLUG VON CALGARY NACH WHITEHORSE, GOLDBAUSCH UND PIONIER GESCHICHTE, TOMBSTONE GEBIRGE UND TUNDRA, TOP OF THE WORLD HIGHWAY, WILDWASSER RAFTING, FÄHRE DURCH DEN LYNN FJORD, SKAGWAY - STADT OHNE GESETZE



Preis pro Person im Doppelzimmer/-Zelt bei Belegung mit 2 Personen

3.538,00 €

Preis pro Person im Einzelzimmer/-Zelt

3.926,00 €

Termine: 21.06. - 12.07., 02.08. - 23.08.24**

** diese Termine sind deutsch-/englischsprachig geführt

Teilnehmerzahl: 3 bis Maximum 12 Personen

Eingeschlossene Leistungen:

Flughafen Transfers in Calgary und Whitehorse, Linienflug von Calgary nach Whitehorse am 9.Tag, 4 Hotelübernachtungen (DZ), 17 Übernachtungen in Zelten (2 Pers./Zelt), Transport im Minibus, Eintritt zu den Nationalparks, Eintritt Diamond Tooth Gertie's Casino, Eintritt Goldgräbermuseum, Führung inkl. Goldwaschen in Dawson City, Wildwasserfahrt Tatshenshini River, Fährfahrt Lynn Fjord, Campinggebühren, Campingausrüstung (außer Schlafsack & Matratze), deutschsprachige Reiseleitung, alle Steuern und Gebühren auf vorausgebuchte Leistungen.

Nicht enthalten: Transatlantikflug, persönliche Ausrüstung, Mahlzeiten (rechnen Sie bitte mit \$140.00 + \$140.00 für die Essenskasse), Schlafsack und Thermarest Matratze, Tagesrucksack, persönliche Ausgaben.

Optional: Wildwasser Fahrt in Banff, Bike Miete in Jasper, Reiten in Jasper auf Anfrage!

Anforderung: Der Reiseleiter begleitet die Gruppe bei moderaten Tageswanderungen. Zeltplätze sind mit dem Bus erreichbar, man muss das Gepäck nicht weit tragen.

Reiseverlauf:

1. Tag Calgary

Transfer vom Calgary Flughafen zum Hotel mit hoteleigenem Bus. Treffen mit dem Reiseleiter und Vorbesprechung im Hotel.

2. Tag Banff Nationalpark

Fahrt in den Banff Nationalpark. Auf einem Campingplatz im Wald stellen Sie Ihr Zelt für die nächsten beiden Tage auf (mit Duschen). Dann machen Sie sich auf zur ersten Wanderung am Minnewanka

Lake oder auf einem der vielen anderen Bergpfade. Wanderzeit 2 - 3 Stunden.

3. Tag Banff Nationalpark

Für heute ist eine ganztägige Wanderung geplant. Sie erforschen Pässe über der Baumgrenze und alpine Wiesen. Zum Beispiel 7.5 Km mit 725 M Gewinn zu einem kleinen See und eventuell 2 Km weiter in den Pass auf 2470 M. Heute Abend sitzen Sie gemütlich am Lagerfeuer oder besuchen vielleicht das

geschäftige Städtchen Banff. Wanderzeit 5 - 7 Stunden.

4. Tag Yoho Nationalpark / Lake Louise

Die Postkartenlandschaft um Lake Louise darf man sich nicht entgehen lassen. Vorgeschlagen ist der 3,5 Km Pfad mit 400 M Gewinn zum historischen Tea House an einen alpinen See. Hier lockt ein Netzwerk von leichten bis anspruchsvollen Wegen noch ein Stück weiter und höher zu wandern. Zum

Beispiel die 15 Km Schleife in die Ebene der sechs Gletscher, oder ein 2,5 Km harter Anstieg mit 515 M Gewinn auf einen Gipfel mit toller Aussicht auf benachbarte Bergspitzen und ferne Landschaften. Zeltplatz (Duschen) unter Kiefern bei dem Bergdorf Lake Louise. Wanderzeit 3 - 5 Stunden.

5. Tag Yoho Nationalpark / Lake Louise

Es besteht Gelegenheit zu einer Wildwasserfahrt auf dem Kicking Horse River. Ausgangspunkt ist die Stadt Golden in BC, Zentrale für viele Outdoor Abenteuer. Natürlich kann man auch wandern. Zum Angebot von Pfaden, die Ihnen der Guide zeigen möchte ist eine 18 Km Rundwanderung mit 880 M Gewinn durch zwei Blumen geschmückte Pässe auf 1830 und 2180 M mit spektakulären Aussichten auf Emerald Lake. Die natürliche Brücke, Emerald Lake, Takakkaw Falls gehören zu den Sehenswürdigkeiten von Yoho Park. Wanderzeit 6 Stunden.

6. Tag Jasper Nationalpark

Mehrere Stopps und kurze Abstecher entlang dem Icefields Parkway in die Hauptketten der Rockies. Berühmte Sehenswürdigkeiten wie Bow Summit und Peyto Lake. Die riesigen Gletscher der Columbia Eisfelder gebären Flüsse, die in drei verschiedene Meere münden. Saskatchewan Gletscher sieht man am besten vom 2260 M Kamm nach einem steilen 2.5 Km Anstieg. Zeltplatz (Duschen) in Nähe des Bergstädtchens Jasper für die nächsten beiden Tage. Wanderzeit 2 Stunden.

7. Tag Jasper Nationalpark

So viel Auswahl: Baden und Picknick am See, Mountainbiking, Reiten, Kanupaddeln und mehr. Oder schließen Sie sich dem Guide an zu einer Fahrt an den Maligne Lake und einer 8 Km Rundwanderung in die Berge über diesem herrlichen See. Mit 460 M Gewinn sind Sie an der Baumgrenze um 2150 M, von hier kann man noch einen 2789 M Gipfel erwandern. Wanderzeit 2 - 6 Std.

8. Tag Jasper Nationalpark

Die Athabasca Wasserfälle sind eine der Sehenswürdigkeiten des Parks. Die Wege bei den Columbia Icefields fangen bei der Baumgrenze an, lohnen sich besonders Dank ihren phantastischen Aussichten auf die Gletscher und umliegende Bergmassive. Zum Abschluss eine 8 Km Wanderung mit 335 M Gewinn in den Wilcox Pass auf 2375 M. Nach dem Lunch ist Transfer zurück zu Ihrem Hotel in Calgary (eventuell in einem komfortablen Reisebus). Wanderzeit 2-3 Std.

9. Tag Whitehorse

Transfer zum Flughafen für den Flug nach Whitehorse, der Hauptstadt des Yukon Territoriums (im Preis inbegriffen). Ab

Whitehorse geht es weiter mit neuer Ausstattung, neuem Bus, neuer Gruppe und Reiseleiter. Hotelübernachtung in Whitehorse.

10. Tag Tombstone Mountains

Auf den Klondike Highway via Carmacks Richtung Norden mit Stopp bei den „Five Finger Rapids“ - einer gewaltigen Stromschnelle, an der vielen Raddampfern in der Vergangenheit zerschellten. Ein paar Hundert Kilometer weiter die Abzweigung zum Dempster Highway. Diese berühmte 730 KM Schotterpiste ist die einzige Straßenverbindung bis hoch hinauf nach Inuvik am Polarmeer. Sie schlagen Ihr Zelt für die nächsten zwei Tage auf einem herrlich gelegenen Zeltplatz am Fuße der Tombstone Mountains auf.

11. Tag Tombstone Mountains

Heute unternehmen Sie eine unvergessliche Tageswanderung in dieser so einzigartigen Tundra- und Gebirgslandschaft. Das schwarze Basaltgebirge erscheint wie eine bizarre Mondlandschaft und jede Jahreszeit hat hier ihren besonderen Reiz. Fast überwältigend ist die Verfärbung der Landschaft im Frühherbst. Die Tombstone Mountains haben eine unverwechselbare Keilform und dienen deshalb schon seit jeher als Merkmal für die Entdecker, Trapper und Polizei Patrouillen.

12. Tag Dawson City

Gegen Abend erreichen Sie Dawson City, die legendäre Goldgräberstadt am Zusammenfluss der Yukon und Klondike River. Dieser Ort war 1896 das ersehnte Ziel im Goldrausch. Auch heute noch wird in der historischen Stadt nach Gold gegraben. Das Nachtleben von Dawson City darf man sich nicht entgehen lassen, angesagt ist ein Besuch bei Diamond Tooth Gertie's Saloon und Casino mit Spieltischen und Cancan-Dance-Girls.

13. Tag Dawson City

Sie besichtigen den Bonanza Creek, wo die ersten sagenhaften Nuggets entdeckt wurden. Wer möchte, kann sein Schürfer Glück beim Goldwaschen in einer echten Goldmine versuchen. Dann stellen Sie der Jack London Cabin und dem sehenswerten Goldgräbermuseum einen Besuch ab und machen einen Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson. Es bleibt Zeit für einen Bummel durch den kleinen Ort seinen teils noch originalen, teils liebevoll restaurierten hübschen Gebäuden.

14. Tag Top of the World Highway - Alaska

Das Abenteuer geht weiter: erst mit der Fähre über den Yukon River, dann auf nach Alaska über den Top of the World Highway, eine der schönsten und spektakulärsten Höhenstraßen Nordamerikas überhaupt

mit alpinen Hochplateaus und einzigartiger hügelige Landschaft mit borealem Nadelwald und Tundra. Auf dieser Strecke passieren Sie sonderbar benannte Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp.

15. Tag Kluane - Sheep Mountain

Auf dem Alaska Highway entlang dem malerischen Ufer des riesigen Kluane Lakes ins Gebiet des Kluane Nationalparks. Je nach Wetterlage besteht unterwegs die Möglichkeit zu einem Flug mit Buschflugzeug oder auch Hubschrauber zu den Gletschern des Kluane-Massivs (fakultativ). Am Sheep Mountain und in den umliegenden Bergen bestehen beste Chancen, die seltenen und scheuen, schneeweißen Dallschafe zu Gesicht zu bekommen.

16. Tag Haines Junction

Kluane Nationalpark ist nicht nur der größte Nationalpark Kanadas, er beschützt neben einer vielfältigen Tierwelt auch das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde, von Nord- und Südpol einmal abgesehen. Bis heute ist dieser gewaltige Nationalpark noch weitestgehend unerschlossen und unberührt. Sie schlagen die Zelte für 2 Nächte bei der kleinen Ortschaft Haines Junction auf - unmittelbar am Rande des Parks.

17. Tag Haines Junction

Die reizvolle Gegend lockt zum Erkunden! Sie wandern in den Kluane Park mit besten Chancen zur Tierbeobachtung an den offenen Hängen der umliegend Berge: Dall Schafe, Elch, Karibu und Grizzlybär. Auch in Haines Junction gibt es nochmals die Möglichkeit, mit dem Buschflugzeug einen spektakulären Rundflug über den Park und seine Eisfelder zu machen (fakultativ).

18. Tag Tatshenshini River

Nach einer kurzen Fahretappe am Morgen erreichen Sie den Startpunkt für Ihr nächstes Abenteuer: Ein feuchtfrohlicher Tag beim Wildwasser Rafting auf dem weltberühmten Tatshenshini River. Sämtliche zusätzliche Ausrüstung für dieses spritzige Abenteuer wird zur Verfügung gestellt. Nach der rasanten Fahrt schlagen Sie Ihr Zelt in Nähe der Million Dollar Falls auf.

19. Tag Haines - Alaska

Über die Haines-Road geht es weiter südlich an die Pazifikküste bis nach Haines/Alaska. Mit Überqueren des Küstengebirges und durch das Tal der Weißkopfadler erreichen Sie eine völlig andere Klimazone und die reizvolle Küstenlandschaft vor der gewaltigen Kulisse der schneebedeckten Chilkat Mountain Kette. Haines ist ein Zentrum der Indianerkultur, die Tlingit-Indianer spielen in diesem Ort eine wichtige

Rolle. Man kann den Totempfahl Schnitzer bei der Arbeit zusehen, im lokalen Theater werden traditionelle Tänze aufgeführt. Empfohlen ist auch ein Besuch der im viktorianischen Stil gebauten alten Kapitäns Häuser.

20. Tag Skagway - Alaska

Der einzige Weg von Haines nach Skagway ist per Fähre durch die bizarre Welt des Lynn Fjords, einer der längsten und tiefsten Fjords der Welt, 140 KM lang und 610 M tief. Mit ein wenig Glück bekommt man hier die putzigen Seeotter, aber auch Papageientaucher und Seelöwen oder sogar Wale vor die Kamera. Ende der Fahrt ist Skagway, einst das Tor zum größten Goldrausch aller Zeiten. In der kleinen Hafenstadt landeten die meisten der Goldsucher aus dem Süden. Ganz Skagway kann getrost als Freilichtmuseum bezeichnet werden. Fast die komplette Ortschaft (mitsamt ihren knapp 800 Einwohnern??) steht unter Denkmalschutz.

Besuchen Sie eine der historischen Bars, am besten gleich den „Red Onion Saloon“ - zur Goldrauschzeit ein Bordell - und lassen sich bei Live-Musik und einem Drink in die Stimmung der alten Goldgräberzeit zurückversetzen.

21. Tag Skagway - Alaska - Whitehorse - Kanada

Zum Bummel durch die historische Altstadt von Skagway mit vielen noch original erhaltenen Relikten gehört auch der Besuch des Friedhofs, mit den Gräbern von Soapy Smith und anderen berüchtigten Halunken dieser gesetzlosen Epoche. Nach eindrucksvoller Fahrt durch ständig wechselnde Landschaft geht es wieder zurück Richtung Whitehorse mit Stopps an der Carcross Desert, - kleinste Wüste der Welt - und Emerald Lake. Sehr empfohlene Alternative ist eine fakultative Eisenbahnfahrt mit der historischen White Pass & Yukon Route Railroad. Die nervenprickelnde Strecke ist quasi parallel zum mörderischen Chilkoot Trail durch den White Pass. Auf einer Seite tiefe Abhänge, auf der anderen steile Bergklippen mit hölzernen Brücken über schwindelerregende Schluchten. In Fraser steigen Sie wieder um in den Tour Bus für die letzten Kilometer zum Hotel in Whitehorse.

22. Tag Whitehorse - Kanada

Ende Ihrer Reise, Transfer zum Flughafen oder Anschlussprogramm.